

Nouvelles de l'Ecole

Unabhängige Vereinszeitung des ECOLE - Verein zur Förderung französisch-deutscher Schulbildung e.V. | Ausgabe Dezember 2020



Bei der Mitgliederversammlung und beim Boßeln kamen die Mitglieder des Aktiv e.V. zusammen.

Seite 3



Aufbruchstimmung: Jugendfeiern und Abitur am Gymnasium zeigen Entwicklung bei den Schülern.

Seiten 4 und 5



Weihnachten im Schuhkarton, Geschenke im Hort und ein Abschied an der Grundschule.

Seite 6 und 7

Bonjours, les amis...

Vor dreißig Jahren, 1990, wurde das damals geteilte Deutschland wiedervereinigt.

Vor zwanzig Jahren, im Jahr 2000, gründeten Eltern unsere Ecole-Schule.

Zwei einfache Sätze – aber wie viel Mut, Enthusiasmus, Verrücktheit, Kraft, Konflikte, Ausdauer, Schicksale und Erfolg stecken dahinter?

Vor 20 Jahren wurde unsere Schule als Internationale Grundschule von Eltern eines kleinen Vereins gegründet – unser Ecole-Verein. Wir starteten mit zwölf Kindern, zwei Lehrerinnen und einer pädagogischen Mitarbeiterin in zwei angemieteten Räumen der Pablo-Neruda-Schule. Nach vier Jahren erhielten wir den Namen Pierre Trudeau – aufgrund unseres Sprachkonzepts und dessen erfolgreicher Umsetzung. Wir konnten nachweisen, dass ein immersives Sprachkonzept mit Muttersprach-

lern funktioniert. Fast noch wichtiger als die Sprachvermittlung ist bis heute die Vermittlung der Werte wie Toleranz, Respekt und Offenheit für andere Kulturen und andere Menschen.

Vor 15 Jahren erfolgte dann der Umzug nach Barleben. Dort wurden für die Kinder optimale Lernbedingungen geschaffen, indem ein alter verfallener Vierseithof umgebaut und auf unsere Bedingungen optimiert wurde.

Heute lernen an unserer Ecole-Grundschule mehr als 280 Kinder, arbeiten 18 Lehrkräfte und drei pädagogische Mitarbeiter. Die Kinder aus dem Gründungsjahrgang stehen mittlerweile im Beruf; es wurde ein Gymnasium gegründet, an das ein Großteil unserer Kinder nach der vierten Klasse wechselt.

Der Leitspruch unserer Schule:

Wir leben in der Welt.

Wir lernen von der Welt.

Wir handeln für die Welt.

wird Tag für Tag aufs Neue umgesetzt.

Viele Jahre begleitete eine von den Eltern herausgegebene kleine Beilage – die Nouvelles – das schulische Leben. Nun nach einer längeren Pause erscheint diese wieder. Sie gibt wieder Einblicke in unseren Schulalltag, bildet besondere Höhepunkte ab, informiert und stellt neue Mitarbeiter vor.

Ich freue mich sehr über diese Wiedergeburt und wünsche allen Freude und Anregungen beim Lesen. Gleichzeitig möchte ich mich bei den Machern der Nouvelles herzlich für ihr Engagement bedanken.

Anke Strehlow

Schulleiterin

Liebe Leser,

es freut mich sehr, nach einer gewissen Pause wieder eine unserer „Nouvelles“ lesen zu können. Schließlich stellt sie eines der drei Traditionselemente dar, welche die Ecole-Familie immer noch mit ihren Wurzeln und Anfängen in den 2000er Jahren verbindet. Alle drei Traditionen, der Zirkus „Tausendtraum“, die jährlichen Weinabende und auch die „Nouvelles“ wurden maßgeblich durch den Ecole e.V. gestaltet, getragen und gefördert. Sie erinnern uns immer wieder daran wer wir sind: Ein Projekt, dass von engagierten, freigeistigen Bürgern entwickelt und getragen wurde und wird. Wir sind eben gerade keine staatlich, kirchlich oder parteipolitisch gewollte Einrichtung, sondern eine Graswurzelbewegung zivilgesellschaftlich engagierter Menschen. Wir warten nicht darauf, dass uns irgendeine

h ö -
h e r e
M a c h t
gnädig hilft,
wir machen selbst!

In diesem Sinne wünsche ich allen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Dr. Michael Kleinen
Schulleiter



Unter Mühlenflügeln

Am 30. August 2020 hat der Ecole aktiv e.V. sein bislang ungewöhnlichstes Vereinsjahr mit seiner jährlichen Mitgliederversammlung abgeschlossen.

Die Aktivisten trafen sich nach langer Zwangspause im Freien an der Bockwindmühle in Lindhorst. Nach den Rechenschaftsberichten und der Entlastung des Vorstandes konnten alle Mitglieder das hölzerne Technikdenkmal – geführt durch ein Mitglied des vor Ort ansässigen Mühlenvereins – von innen ansehen und sich die Geschichte und frühere Funktionsweise erklären lassen (Weitere Informationen siehe auch www.windmuehle.colbitz.net).

Leider war ein Selbstbacken der beliebten Brezeln in der Backstube pandemiebedingt nicht möglich. Aber die Bäckerei Düsedau hatte bereits



vorgesorgt und zwei große Stiegen für den Verein vorgebacken. Mit einem umfangreichen Mitbring-Grillbuffet haben sich Groß und Klein gestärkt und den Nachmittag

bei schönem Spätsommerwetter ausklingen lassen.

Vielen Dank an Frau Anke Simmang für die freundliche Unterstützung vor Ort.

Start ins neue Jahr mit Boßeln

Und da ist es wieder, das AKTIV...

AKTIVE Menschen sind in KONTAKT und als TEAM INTENSIV VEREIN(t)

... und aktiv heißt für uns auch, keine Weihnachtsfeier, aber sportliche Betätigung am Anfang eines jeden neuen Jahres. Also Boßeln

Wir trafen uns am Sonntag, 12. Januar, auf dem Anwesen von König Günther - Boßelkönig des letzten Jahres - im Birkenwäldchen am Ortseingang von Burg.

Die amtierende Boßelkönigin Merle war die „Spielemache-

rin“ für dieses Jahr. Sie teilte die AKTIVEN vor dem Start der Runde durch „Chin-Chin-Obst-Puzzleaufgaben“ in vier Boßel-Gruppen und sorgte unterwegs mit lustigen und kniffligen Spielen für viel Spaß!

Auf der gut drei Kilometer langen Boßel-Strecke entlang des Kanals mussten die Kugeln so manches Mal vor und aus dem Wasser gerettet werden.

Unterwegs wärmten wir uns mit Glühwein und Tee. Schön kuschelig und lecker speisten wir mittags noch gemeinsam im Kanalstübchen.

Als unser diesjähriges Boßel-Königspaar wurden zum Abschluss Malia und Guido gekürt. Sie hatten am meisten Gewicht zugelegt.



Party für die Jugend

Der fünfte und bislang teilnehmerstärkste Durchgang unserer Ecole Jugendfeier startete am 8. November 2019 mit der Auftaktveranstaltung für die Jugendlichen. Insgesamt 79 Schülerinnen und Schüler der achten Klassen folgten gespannt und interessiert den Ausführungen des Orga-Teams zum neuen Programm 2020. Aufgeregt wurden erste Ideen für die Feierstunde ausgetauscht und „Hausaufgaben“ ohne Nörgeln entgegengenommen.

In den sieben Veranstaltungen wollten wir die Jugendlichen ein Stück auf dem Weg ins „Erwachsen werden“ begleiten, ihnen das passende Rüstzeug und Denkanstöße mit auf den Weg geben. Den krönenden Abschluss des Programms bilden normalerweise die Feierstunde und die große gemeinsame Abschlussparty.

Am 7. Dezember 2019 startete der Block 2 des Jugendfeier-Programms 2020 „Schmetterlinge im Bauch“ pünktlich um 8.30 Uhr mit einem Weckruf der Ecole-Nachbarschaft. Die Alarmanlage der Schule war aktiv und es dauerte eine ganze Zeit, bis wir geräuschlos die Schule betreten konnten.

Aber dann ging es endlich los. Jan und Bea von der AIDS-Hilfe Sachsen-Anhalt Nord e.V. waren gut vorbereitet und die Jugendfei-

erlinge hatten eine Menge Fragen und Antworten auf Lager. Davon können wir hier nicht berichten, denn „alles was im Schmetterlinge-Block gesprochen wird, bleibt auch da“.

Im neuen Jahr begann das Jugendfeier Programm 2020 am 24. Januar mit dem Block 3 „ZuTaten“. Unsere Jugendfeierlinge und viele fleißige Helfer trafen sich an diesem Freitagnachmittag, um Beiträge für die geplante Feierstunde vorzubereiten.

So wurden Fotos gesammelt und viele positive Eigenschaften der Jugendfeierlinge für ihre Vorstellung notiert. Eine Redner-Gruppe und eine Programm-Gruppe wurden gebildet, die die Veranstaltung mitgestalten werden.

Natürlich bereiteten sich die Jugendlichen auch auf die Feier vor. Auf dem Programm für unsere diesjährigen Jugendfeierlinge standen Tipps und Tricks rund um festliche Kleidung, Bügeln, Fleckentfernung, Knöpfe annähen, Krawatten binden und vieles mehr.

Krönender Abschluss war dann eine kleine Modenschau, für die besonders die Mädchen von einem „Make-up Artist Team“ gestylt wurden, aber auch unsere Jungs sahen großartig aus!

Durch die freundliche Unterstützung vom „Modehaus Papenbreer“,

der „Wäscherei & Heißmangel Ingo Meißler“ aus Magdeburg und den vielen Helfern war es eine tolle Veranstaltung. Nach nur vier Veranstaltungsblocken musste das Orga-Team des Ecole aktiv e.V. das laufende Jugendfeierprogramm 2020 pandemiebedingt unterbrechen. Es ist aber festes Ziel die fehlenden drei Blöcke, die Feierstunde und die Party nachzuholen.

Die vorläufigen neuen Termine für das Restprogramm des Jugendfeier Jahrgangs 2020 sehen so aus:

7.11.2020 Ohne Moos nichts los!

23.1.2021 Let's dance und Ticketausgabe

27.2.2021 Das perfekte Dinner

30.4.-2.5.21 Ich bin dann mal weg! Kloster-Gruppe 1

Fr. 7.5.2021 Generalprobe

Sa. 22.5.2021 Feierstunde

Sa. 22.5.2021 Party

28.5.-30.5.21 Ich bin dann mal weg! Kloster-Gruppe 2

Die Termine stehen natürlich vorbehaltlich neuer Corona-Verschiebungen. Bitte schaut immer mal auf unserer Terminübersicht auf der Homepage schauen.



Mit Abstand gefeiert



von Jenny Sauerbier, Lisa Stüring und Mariko Stork

Bereits unter normalen Bedingungen ist ein Abitur zu schreiben und zu bestehen keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Während Corona Zeiten taten sich für uns, die Abiturienten des Internationalen Gymnasiums Pierre Trudeau 2020, wie allen anderen Abschlussklassen dieses Jahres, jedoch noch weitere, ganz neue Herausforderungen auf.

Nachdem wir die Hürden der Abiturvorbereitungen, mit Videokonsultation und Selbststudium mithilfe unserer Lehrer überwunden hatten, stellten wir uns nun der besonderen Herausforderung der Planung eines Abiballs unter den Regularien der Landeseindämmungsverordnungen. Denn so wie wir ihn uns einmal erträumt hatten, konnte er jetzt nicht mehr stattfinden. Unsere Tanzstunden wurden abgesagt, die Location geändert und ein ganz neues Programm musste auf die Beine gestellt werden.

Bis zum letzten Moment blieb dabei unklar, ob eine angemessene Abiturfeier überhaupt stattfinden konnte. Einige Schulen waren wegen der strengen Auflagen nicht in der Lage, ihren Schülern überhaupt einen Abschlussfeier zu

bieten. Wir fanden eine andere Möglichkeit und feierten anstelle eines traditionellen Abiballs mit Paartanz und Buffet unseren Abschluss Abend mit Abstand und durchgeplantem Programm.

Anfangen mit der Zeugnisausgabe feierten wir, unsere Eltern, Verwandten und Lehrer unser beständenes Abitur am 11. Juli 2020. Die traditionellen Talare und Hüte* unserer Schule präsentierten wir stolz vor der wunderschönen Kulisse der Seebühne im Elbauenpark Magdeburg.

Abgerundet durch eine Rede unseres Schulleiters und unserer Schülervertreter nahmen wir Zeugnisse, Auszeichnungen und Blumen entgegen. Besonders ehrten wir unseren Abibac-Kurs, der zusätzlich zu dem deutschen, auch noch das französische Baccalauréat Erworben hat.

Nach einer kurzen Pause unterhielten wir unsere Gäste mit einem von uns kurzfristig einstudierte Programm, beginnend mit einem musikalischen Showact. Mit einer Awardshow ehrten wir besondere Persönlichkeiten unseres Jahrgangs und in Reden erinnerten wir uns an die wundervollen ebenso wie die weniger glorreichen Ereignisse der letzten Jahre.

Um unsere besondere Dankbarkeit, gerade im Angesicht der momentanen Lage, auszudrücken, nutzen wir diese Gelegenheit und beschenkten Lehrer und Eltern. Ein besonderes Highlight war die Verteilung unserer Abizeitungen,

in denen Erinnerungen an unsere letzten 8 Jahre auf wenigen Seiten festgehalten und illustriert wurden. Ausklingen ließen wir den Abend mit einem fröhlichen „Get to gether“.

Somit gelang es uns doch noch einen feierlichen Abschluss unserer Schulzeit gemeinsam zu erleben. Diese Abiturfeier wird allen Beteiligten mit Sicherheit lange in Erinnerung bleiben.

* Der Förderverein sorgt jedes Jahr dafür, dass jeder einen Hut mit Jahreszahl mit nach Hause nehmen darf. Die Talare werden gereinigt und bei Bedarf neu gekauft.

Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Abiturienten, es hat uns sehr viel Spaß gemacht, Euch bei der Organisation und Durchführung Eurer Abi-Abschlussveranstaltung zu begleiten!

Wir wünschen Euch für Euren weiteren Lebensweg alles Gute, viel Spaß und Erfolg! Vielleicht sehen wir uns ja auf einem der nächsten Ecole-Ehemaligen-Treffen wieder.

Herzlichst

Euer Abi-OrgaTeam und der Vorstand des Ecole aktiv e.V.

Mit guten Wünschen



Zu einem Neubeginn gehört manchmal auch ein Abschied. Im Sommer verabschiedete die Grundschule ihre Pädagogische Mitarbeiterin Ines Riedel in den Ruhestand.

Alle, die sie kennen, wissen, was wir mit ihr verloren haben. Alle, die sie nicht kennen, stellen sich vor, wie es ist, inmitten eines betriebsamen Schulalltags, eines im 45-Minutentakt durchgeplanten Vormittages eine ruhige Insel zu erleben.

Frau Riedel beruhigte am Morgen durch ihre Anwesenheit an der Straßenkreuzung vor der Grundschule aufgebrachte Autofahrer, half Kindern über die Straße, die „fast“ übersehen worden wären, arbeitete herzlich und liebevoll insbesondere mit unseren Erstklässlern und mit Kindern, die besonderer Hilfe bedurften.

Auch für das Kollegium hatte Frau Riedel immer ein offenes Ohr und einen vorsichtigen Rat parat. In ihrer sehr diskreten Art begleitete sie unseren Schulalltag.

Am letzten Schultag des vorigen Schuljahres läutete sich Frau Riedel an unserer Schule aus. Sie widmet sich nun in ihrer Freizeit ihrer Familie und kreativen Projekten.

Liebe Ines, ein kräftiges und herzliches Dankeschön für alles und noch viel mehr!

Blieb gesund und besuch uns, wenn du Lust darauf hast.

Masken und Spielzeuge

Trotz aller aktuellen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte der Ecole Förderverein e.V. seine Unterstützung für die Ecole-Schulen auch in diesem ein weiteres Mal fortschreiben.

Am 16. Oktober 2020, dem letzten Tag vor den Herbstferien, war der große Tag der Übergaben in den Ecole-Schulen. So konnten wiederverwendbare Mund- und Nasenmasken im Ecole Design kreiert, besorgt und für alle Schüler übergeben werden. Dies ist umso wichtiger, da die Maskenpflicht als wichtiges Instrument zur Eindämmung der Corona-Pandemie erhalten bleibt. Damit konnten alle Lehrkräfte und Schüler am ersten Tag nach den Herbstferien sicher versorgt werden. Für die jüngsten Mitglieder der Ecole an der Grundschule wurden die Masken extra mit einem Smiley neben dem Ecole-Logo versehen.

Neben dem Gesundheitsschutz ist natürlich die Pausen- und Freizeitgestaltung, gerade für die dritten und vierten Klassen an der Ecole-Grundschule, ein wichtiges Thema. Aus diesem Grund übergab der Verein viele kreative Spielzeuge, die gleich von den Kindern freudestrahlend entgegen genommen und probiert wurden. Natürlich darf bei der Gestaltung

das richtige Handwerkszeug nicht fehlen. So konnte für die Kunstfachschaften der Ecole-Schulen je eine sichere DIN-A2 Hebelschere übergeben werden. Diese kann und soll selbstverständlich von allen Lehrern gern genutzt werden.

Und in puncto Digitalisierung muss die Unterstützung ebenfalls da sein. Gerade diese Entwicklung wurde durch die Ecole-Stiftung in der letzten Zeit intensiv voran gebracht. Aus diesem Grund ist es für den Ecole e.V. als Förderverein wichtig, diese Entwicklung mit zu unterstützen, dient sie am Ende doch sowohl im schulischen als auch außerschulischen Bereich für die Schüler und Lehrer. Hier hilft der übergebene, mobile iPad-Koffer nicht nur, einen Klassensatz Tablets gleichzeitig zu laden und zu synchronisieren, sondern auch bei der effektiven Einrichtung der Geräte und der Nutzung außerhalb des eigentlichen Klassenraumes.

Dies alles ist ohne die Unterstützung der Mitglieder des Ecole e.V. nicht möglich.



Martin im Karton

Zum ersten Mal in der zwanzigjährigen Ecole-Geschichte fand in der Grundschule kein Martinsfest statt. In den vorhergehenden Jahren trafen sich viele Kinder der Gemeinde Barleben und unsere Schüler, um gemeinsam das Fest des Teilens zu begehen. Es wurde vieles geteilt: das Licht, die Freude, Hörnchen, Würstchen, Kinderpunsch, Glühwein und schöne Gespräche.

In diesem Jahr musste das Treffen in der Grundschule abgesagt werden, da wir die vorgeschriebenen Bestimmungen der Behörden nicht hätten umsetzen können.

Was tun? Einen Martins-tag ohne Teilen – für unsere Kinder unvorstellbar. So kam aus der Fachschaft Religion die Idee, dass wir im Rahmen zweier Klassenleiterstunden die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wieder unterstützen.

Dieses Mal haben die Kinder gemeinsam die Kartons beklebt und gestaltet (für viele eine echte Herausforderung)



und dank der kräftigen Unterstützung der Eltern auch mit wunderbaren Geschenken befüllt. Viele Kinder schrieben kleine Briefe und legten diese gemeinsam mit Bildern in das Päckchen hinein.

Zusammengekommen sind 138 Päckchen, die nach Magdeburg in das zentrale Sammelager transportiert wurden. Von dort wurden diese Ende November nach Osteuropa transportiert und an Notleidende Kindern zu Weihnachten ausgegeben. Einige Klassen teilten auch Freude mit ihnen unbekann-

ten Menschen in unserer Region: sie schrieben und gestalteten Briefe für Menschen in Einrichtungen der Altenpflege.

Damit wollten sie Licht in die einsame Coronazeit bringen, da zunehmend viele Menschen nicht mehr durch ihre Angehörigen besucht werden können bzw. dürfen. Unsere Kinder sind nun gespannt auf die Reaktionen, ob sie Antwort erhalten.

Vielen Dank an alle Menschen, die uns mit Ideen, Gaben, Zeit und Geduld unterstützt haben.

IMPRESSUM

Nouvelles de l'Ecole
Herausgeber und V.i.S.d.P.:
ECOLE - Verein zur Förderung internationaler Schulbildung e.V.
Schulstraße 12
39179 Barleben
Tel.: +49 39203 565 3711
email: vorstand@ecole-ev.de

Erscheinungstermin:
mind. 1 x jährlich
Auflage dieser Ausgabe:
500 Stück und digital im
Download auf www.ecole-stiftung.de
Gestaltung/Layout:
Ariane Amann

Wie kann ich Mitglied des Vereins werden?

Füllen Sie einen Mitgliedsantrag aus und senden diesen unterschrieben direkt an den Verein. Einen Antrag und unsere Satzung finden Sie auf unserer Homepage www.ecole-ev.de.

Warum sollte ich Mitglied im Verein werden?

Neue Mitglieder im ECOLE e.V. sind jederzeit willkommen. Mit dem Mitgliedsbeitrag werden die vielfältigen Aktivitäten des Vereins unterstützt, die auf die Förderung der Internationalen Grundschule Pierre Trudeau und des Internationalen Gymnasiums Pierre Trudeau, die Förderung des Schullebens sowie außerschulische Aktivitäten und kulturelle Veranstaltungen gerichtet sind. Um diese

Ziele zu erreichen, ist Ihre Mitgliedschaft und Mitarbeit im Verein wünschenswert. Durch Ihr Engagement können Sie Ihre Kinder schon vor der Einschulung unterstützen und können ihnen Vorbild sein. Weiterhin sind Sie an wichtigen Entscheidungsprozessen und Weichenstellungen des Vereins beteiligt.

Mit der Mitgliedschaft im Verein erhalten Sie Zugang zu einem interessanten Vereinsleben, die Möglichkeit zur regelmäßigen Unterstützung der Schulen, die Chance, sich und Ihre Ideen bei der weiteren Gestaltung der Vereinsarbeit einzubringen und an der Mitgliederversammlung des Vereins teilnehmen sowie Einladungen zu den Veranstaltungen des Vereins und der Schulen.

Stiftung hat viel vor

Von Thomas Grosse

Das Jahr 2020 war – wir alle wissen das – auch für die ECOLE-Stiftung und ihre beiden Schulen ein Jahr mit vielen unterschiedlichen Herausforderungen. Dabei hat die gesamte Schulgemeinschaft eines bewiesen: Krisen können gemeinsam gemeistert werden! Die Schülerzahlen sind stabil geblieben und auch in den Kollegien beider Schulen gab es zum Schuljahreswechsel kaum Veränderungen. Die Unterrichtsabsicherung – wichtig hier vor allem das Gymnasium – liegt bei über 100 Prozent. Allerdings darf nicht übersehen werden, dass wegen sich neu etablierender Schulen im Magdeburger Stadtgebiet der Wettbewerbsdruck unter den Schulen in freier Trägerschaft zunimmt. Umso wichtiger ist es für die ECOLE-Stiftung als Träger, dafür zu sorgen, dass die Attraktivität der ECOLE-Schulen auf hohem Niveau gesichert bleibt, in den kommenden Jahren vielleicht sogar noch erhöht werden kann.

Die Stiftung legt seit Jahren großes Augenmerk auf einen hohen Ausstattungsgrad in Sachen Digitalisierung – sowohl in den Unterrichtsräumen als auch bei den Endgeräten für Schüler und Lehrkräfte, was sich während der andauernden Corona-Krise als Vorteil erwiesen hat. Bereits in den Sommerferien konnten Mittel aus dem Sofortprogramm des Landes unter anderem für die Anschaffung mehrerer zusätzlicher iPad-Klassensätze genutzt werden. Der erfolgreiche Einsatz der Digitaltechnik steht und fällt mit der Leitungskapazität und der Stabilität der schulinternen Netzinfrastruktur. Nach dem Anschluss des Gymnasi-



ums ans Hochleistungsnetz im Juni erfolgte der Anschluss der Grundschule zum Ende der Sommerferien.

Die Attraktivität eines Schulstandorts macht ein möglichst kompaktes, räumliches Gesamtkonzept aus. Dazu gehören auch Sportanlagen in unmittelbarer Nähe des Gymnasiums. Nach Abschluss der Vorplanungsphase für die ersten drei Teilprojekte – eine Dreifelderhalle in Leichtbauweise auf dem Westteil des Campus, den Dachgeschossausbau am Haus E zur Unterbringung der Stiftungsverwaltung und Räumen für die Vereine sowie die Sanierung der alten Werkhalle auf dem Südgelände zu einer Turnhalle und Räumen für Arbeitsgemeinschaften und Werkstätten im Kellergeschoss, wurde im Sommer mit dem Abriss der „Kachel“ der erste Schritt getan. Mit dem Architekturbüro Peter Otto aus Schönebeck wurde ein Partner gefunden, der über Erfahrungen bei der Gestaltung von Schulstandorten

verfügt. In den vergangenen Wochen wurde auch das Projekt „École Maternelle“ weiterverfolgt. Eine solche bilinguale Kindertagesstätte ist auf dem Gelände der „Kachel“ in Kooperation mit der Bodelschwingh-Stiftung geplant und als Außenstelle der KiTa „Gut Arnstedt“ denkbar. Eingebunden in die Projektentwicklung sind auch das „Institut Francaise“ in Magdeburg und die Französische Botschaft in Berlin. Diese Realisierungstermine sind für die Teilprojekte denkbar: der Dachgeschossausbau Haus E ab Ende März 2021, die Dreifelderhalle ab August 2021, der Umbau Werkhalle zur Sporthalle inklusive Ausbau Kellergeschoss ab Februar 2022, die École Maternelle ab Frühjahr 2023. Die Finanzierung dieser Vorhaben ist durch Kredite geplant, deren Tilgung durch den Wegfall von Fremdmieten, z.B. für die Mittellandhalle (Sportunterricht) und Räume in der Villa am Breiteweg (Stiftungsverwaltung), sowie Einnahmen aus Vermietung (École Maternelle) gesichert ist. Das alles sind sehr ambitionierte Projekte. Wichtig für die Stiftung ist es, dass zu jeder Zeit eine breite und transparente Einbindung der gesamten Schulgemeinschaft für die nötige Akzeptanz sorgt und mögliches zusätzliches Engagement ermöglicht.